

# Programm des Orscheler Sommers

## Freitag, 24. Juli

19.30 Uhr Live-Musik mit „Rockpilot“ (Deutsch Rock), Rathausplatz  
21.30 Uhr Live-Musik mit „Das Actionteam“ (Deutsch Rock), Rathausplatz

## Samstag, 25. Juli

20.30 Uhr Live-Musik, Rushmoorpark  
22 Uhr Open-Air-Kino „The Wall“, Rushmoorpark  
23.30 Uhr Open-Air-Kino „Woodstock“, Rushmoorpark

## Sonntag, 26. Juli

11:00 Uhr Jazz-Frühschoppen mit „Kashu“, Museumshof

## Freitag, 7. August

18.30 Uhr Skatedays-Inline-Skaten durch Oberursel, Rathausplatz  
19.30 Uhr Live-Musik mit Black Inck (Alternative Rock), Rathausplatz  
21.30 Uhr Live-Musik mit „Cloudberry“ (Alternative Rock), Rathausplatz

## Samstag, 8. August

22 Uhr Open-Air-Kino „Menschen, Träume, Taten“, Rathausplatz

## Sonntag, 9. August

11 Uhr Jazz-Frühschoppen mit „Jazz 4.0“, Museumshof

## Woodstock-Feeling, Deutschrock und Jazzfrühschoppen

**Oberursel (ow).** Beim Orscheler Sommer findet am Freitag, 24. Juli, auf dem Rathausplatz ab 19.30 Uhr ein Konzert mit den Deutschrockbands „Rockpilot“ und „Das Actionteam“ statt.

„Rockpilot“, das sind deutsche Texte, ordentliche Gitarren, eine schön rotzige Stimme trotz Pop-Attitüde. Vier Hessen aus Rüsselsheim klingen härter als „Revolverheld“, ein bisschen wie die Beatsteaks, vor allem aber nach „Rockpilot“. Immer wieder merkt man den Liedern die Liebe zum Detail an. Das ist kein Wunder, schließlich sind die vier Musiker schon seit ihrer Jugend absolut leidenschaftlich bei der Sache.

„Das Actionteam“ wird gebildet aus vier Burschen aus Frankfurt mit astreinen Songs aus breithartem Rock. Mit Leadsänger Jim Toronto, Bohne an der Gitarre, Jacques Michelle am Bass und Chuck „Eisenhieb“ Weber am Schlagzeug macht das Quartett eine gute Figur. Erstmals im Programm des Orscheler Sommers die „Woodstock-The Wall-Nacht“ und auch der Veranstaltungsort im Rushmoor-Park zwischen Feldbergschule und Christuskirche an der Oberhöchstadter Straße ist neu. Am Samstag, 25. Juli, verbreitet ab 20 Uhr die Rockband „Brickhouse“ dort den „Spirit of Woodstock“, bevor an gleichem romanti-

schen Ort die Musikfilme „The Wall“ nach dem gleichnamigen Album von Pink Floyd sowie „Woodstock“ (über das legendäre Konzert, das im August vor 40 Jahren stattfand), vorgeführt wird. Besucher des Abends können ab 19 Uhr kostenlos ihre Zelte auf dem Rasen unterhalb des Platzes aufschlagen, um nach einer langen Nacht nicht mehr den Heimweg antreten zu müssen.

Die Band „Brickhouse“ wurde 1998 als Blues- und Rockband in Mainz gegründet. Ihr Repertoire umfasst Songs von Jonny Lang bis Deep Purple – unverkennbar mit der eigenen „Brickhouse-Note“.

Im Programm für den „Orscheler Sommer“ sind auch einige bekannte Rock-Klassiker der späten 60er- und der 70er-Jahre musikalisch integriert: „Woodstock“ lässt grüßen.

Zum ersten Jazzfrühschoppen des „Orscheler Sommers“ spielt die Jazz-Formation „Kashu“ am Sonntag, 26. Juli, ab 11 Uhr im Hof des Vortraumuseums. Das Trio mit dem Kontrabassisten Michael Bornhak, dem Pianisten Samuel Schroth und dem Oudspieler Karim Othman Hassan spielt eigene Kompositionen, maßgeschneidert aus Stoffen orientalischer Kunstmusik, Pop, Jazz und europäischer Klassik. „Kashu“ erhielt im Jahr 2007 den Creole-Preis für Weltmusik aus Hessen.



Beim Orscheler Sommer findet auf dem Rathausplatz ein Konzert mit der Deutschrockband „Das Actionteam“ statt.